Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: GV. NRW. 2005 Nr. 25 Veröffentlichungsdatum: 10.05.2005

Seite: 568

Verordnung über die Zuständigkeit der Bezirksregierungen im Bereich der Ausgleichsverwaltung

62

Verordnung über die Zuständigkeit der Bezirksregierungen im Bereich der Ausgleichsverwaltung

Vom 10. Mai 2005

Aufgrund der §§ 306, 310 Abs. 3 und 311 des Lastenausgleichsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 1993 (BGBI. I S. 845, 1995 I S. 248), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2004 (BGBI. I S. 1742) und Artikel 14 Nr. 3 d des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBI. I S. 2014), wird verordnet:

§ 1

Bei der Bezirksregierung Münster wird eine Beschwerdestelle für den Lastenausgleich nach § 310 Abs. 3 Satz 2 des Lastenausgleichsgesetzes eingerichtet. Sie ist zuständig für den Bereich aller kreisfreien Städte und Kreise.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2007 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 27. April 1976 (GV. NRW. S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. April 2005 (GV. NRW. S. 274), außer Kraft. Die Verordnung nach Satz 1 tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2011 außer Kraft.

Düsseldorf, den 10. Mai 2005

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Peer Steinbrück

(L. S.)

Der Finanzminister

Jochen Dieckmann

Der Innenminister

Dr. Fritz Behrens

GV. NRW. 2005 S. 568